

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 12.

Inhalt: Gesetz, betreffend die Feststellung eines zweiten Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1891/92 und die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltung der Marine. S. 309.

(Nr. 1998.) Gesetz, betreffend die Feststellung eines zweiten Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1891/92 und die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltung der Marine. Vom 22. Februar 1892.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen &c.

verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesraths und des Reichstags, was folgt:

§. 1.

Der diesem Gesetze als Anlage beigefügte zweite Nachtrag zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1891/92 wird

in Ausgabe

auf 11 529 336 Mark, nämlich

auf 8 764 923 Mark an fortdauernden,

auf 1 369 413 Mark an einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats, und

auf 1 395 000 Mark an einmaligen Ausgaben des außerordentlichen Etats,

und

in Einnahme

auf 11 529 336 Mark

festgestellt und tritt dem durch das Gesetz vom 22. März 1891 (Reichs-Gesetzbl. S. 25) festgestellten Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1891/92 hinzu.

§. 2.

Die im §. 1 der Anleihegesetze vom 22. März 1891 (Reichs-Gesetzbl. S. 50) und 1. Juni 1891 (Reichs-Gesetzbl. S. 336) dem Reichskanzler ertheilte Ermächtigung (Reichs-Gesetzbl. 1892,

tigung, 52 770 798 Mark und 1 640 000 Mark, zusammen 54 410 798 Mark, im Wege des Kredits flüssig zu machen und zu diesem Zweck in dem Nominalbetrage, wie er zur Beschaffung jener Summe erforderlich sein wird, eine verzinsliche, nach den Bestimmungen des Gesetzes vom 19. Juni 1868 (Bundes-Gesetzbl. S. 339) zu verwaltende Anleihe aufzunehmen und Schatzanweisungen auszugeben, wird behufs Besteitung der Ausgaben zur Befestigung von Helgoland (Kapitel 13 der einmaligen Ausgaben des anliegenden Nachtrags-Etats) im Betrage von 1 395 000 Mark bis auf den Betrag von insgesamt 55 805 798 Mark ausgedehnt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insignie.

Gegeben im Schloß zu Berlin, den 22. Februar 1892.

(L. S.) Wilhelm.

Graf von Caprivi.

Zweiter Nachtrag

zum

Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1891/92.

Rapitel.	Titel.	Ausgabe.	Für das Etatsjahr 1891/92 treten hinzu:			
			Preußen re.	Sachsen.	Württemberg.	Ueberhaupt.
			Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
		Fortdauernde Ausgaben.				
25.	VI.	Verwaltung des Reichsheeres.				
		Naturalverpflegung.				
4.	Brot-	und Fourageverpflegung . . .	3 000 000	466 000	90 000	3 556 000
5.	Viktualienverpflegung		3 800 000	230 000	165 000	4 195 000
		Summe Kapitel 25 . . .	6 800 000	696 000	255 000	7 751 000
44.	Militärverwaltung von Bayern . . .	1 172 336 Mark.				
	Davon ab:					
	der auf die ein- maligen Aus- gaben des ordent- lichen Etats —					
	Kapitel 5 — ent- fallende, daselbst unter Titel 173 angesezte Theil obiger Quote . . .	158 413				
	Bleiben		—	—	—	1 013 923
	Summe VI		—	—	—	8 764 923
	Summe der fortdauernden Aus- gaben		—	—	—	8 764 923

Capitel.	Titel.	Ausgabe.	Für das Etatsjahr 1891/92 treten hinzu Mark.
		Eimalige Ausgaben.	
		a. Ordentlicher Etat.	
5.		V. Verwaltung des Reichsheeres.	
		a. Preußen &c.	
		Militär-Eisenbahnwesen.	
	4a.	Beschaffung von Feldbahnmaterial &c. zu Maschinenbetrieb, Abhaltung von Konstruktionsversuchen	1 211 000
		Summe A	1 211 000
	173.	Quote an Bayern von den Ausgaben Summe A	158 413
		Summe V	1 369 413
		Summe a	1 369 413
		b. Außerordentlicher Etat.	
13.		IV. Marineverwaltung.	
	12a.	Zur Befestigung von Helgoland, 1. Rate	1 395 000
		Summe b	1 395 000
		Summe der eimaligen Ausgaben	2 764 413
		Summe der fortdauernden Ausgaben	8 764 923
		Summe der Ausgabe	11 529 336

Einnahme.

Capitel.	Titel.	Für das Etatsjahr 1891/92 treten hinzu Mark.
21.	XI. Matrikularbeiträge.	
1.	Preußen	6 124 951
2.	Bayern	1 172 325
3.	Sachsen	688 230
4.	Württemberg	431 535
5.	Baden	346 333
6.	Hessen	206 904
7.	Mecklenburg-Schwerin	124 399
8.	Sachsen-Weimar	67 903
9.	Mecklenburg-Strelitz	21 276
10.	Oldenburg	73 868
11.	Braunschweig	80 557
12.	Sachsen-Meiningen	46 477
13.	Sachsen-Altenburg	34 922
14.	Sachsen-Coburg und Gotha	43 004
15.	Anhalt	53 675
16.	Schwarzburg-Sondershausen	15 920
17.	Schwarzburg-Rudolstadt	18 133
18.	Waldeck	12 236
19.	Reuß älterer Linie	12 091
20.	Reuß jüngerer Linie	23 921
21.	Schaumburg-Lippe	8 047
22.	Lippe	26 649
23.	Lübeck	14 634
24.	Bremen	35 823
25.	Hamburg	112 171
26.	Elsaß-Lothringen	338 352
Summe XI . . .		10 134 336

Einnahme.

Capitel.	Titel.		Für das Etatsjahr 1891/92 treten hinzu Mark.
		XII. Außerordentliche Deckungsmittel.	
		Aus der Anleihe.	
23.	1.	Zu einmaligen Ausgaben für Rechnung der Gesamtheit aller Bundesstaaten	1 395 000
		Summe der Einnahme	11 529 336
		Summe der Ausgabe	11 529 336
		Balanzirt.	

Im Schloß zu Berlin, den 22. Februar 1892.

(L. S.) Wilhelm.
Graf von Caprivi.